

Protokoll 165 Barmbeker Ratschlag 9.11.21, 10:00 Uhr, Köster-Stiftung Café

Teilnehmer:innen

Detjen, Holger (Köster-Stiftung)
Fees, Susanne (ausblick hamburg)
Gaßmann, Regina, (Christus-Gemeinde Barmbek-Nord)
Goldammer, Klaas (Bezirksamt Hamburg-Nord)
Kaiser, Susanne (Arbeitsstelle Ökumene-interkulturelle Kirche)
Lundius, Sven (Kirchengemeinde St. Gabriel)
Römhildt, Kerstin (DRK Treffpunkt)
Rosenblum, Arrahan (Zinnschmelze)
Smandek, Ulli, (Bürgerhaus Barmbek)
Urbach, Idalena (Kirchengemeinde Nord-Barmbek)
Wendt, Rüdiger (SPD-Fraktion Nord)
Zart, Jörg (Op de Wisch)
Zander, Simone, Freiwilligenagentur Nord
Zimball, Michael (Barmbeker Ini gegen Rechts)

Protokoll: Holger Detjen (Köster-Stiftung)

TOPs

- 1. Vorstellungsrunde**
- 2. Präsentation „Lernhaus der Frauen“**
- 3. Stadtteilrat**
- 4. Stadtteilgespräch 3.11.21 und Ausblick**
- 5. Aus den Einrichtungen**
- 6. Verschiedenes**

TOP 2 Lernhaus der Frauen

Frau Kaiser stellt das Angebot für die Region Barmbek/Dulsberg vor. Es werden noch Teilnehmerinnen gesucht. Am 18.11. und am 7.12. finden Infoabende für Interessentinnen statt. Nähere Infos in den beiden beigefügten Flyern (Versionen Deutsch/Englisch).

TOP 3 Stadtteilrat

In 2021 sind noch 2.300,- € aus dem Verfügungsfonds abrufbar. Anträge sind willkommen. Müssen sich auf Angebote in 2021 beziehen.

Tafeln aus dem Pergolenviertel (Portraits von Organisationen und Initiativen Barmbek-Nord) werden jetzt im Bürgerhaus für spätere weitere Verwendung eingelagert

Trägerverein des Stadtteilrates befindet sich in Gründung, Satzung liegt den Behörden zur Genehmigung vor. Dem heutigen Protokoll sind die Satzung und Beitrittsformulare für Institutionen und Einzelpersonen beigefügt.

TOP 4 Stadtteilgespräche

Am 3.11. gab es eine gut besuchte Veranstaltung zum Thema „Barmbeker Gleisbogen“. Im Mittelpunkt standen Berichte und Diskussionen zur Jugendarbeit, die hier in der Nähe des Barmbeker Bahnhofs auch künftig eine zentrale Rolle spielen soll. Die LIG erarbeitet derzeit eine Konzeptausschreibung für das Erbpachtgrundstück, die auch ein Multifunktionshaus mit großem Veranstaltungsraum beinhalten soll. Klaas Goldammer wird die Ausschreibung Anfang 22 für den Verteiler des Ratschlages bereitstellen.

Am 16.2.22 wird das Stadtteilgespräch den Klimawandel und seine Folgen aufgreifen mit dem Schwerpunkt, welche Vorkehrungen bereits heute zu treffen sind. Die Flyer zum Ausdrucken sind diesem Protokoll beigefügt.

TOP 5 Aus den Einrichtungen

Die Einrichtungen berichten über ihre individuellen 2G und 3G Regelungen.

Die Zinnschmelze bittet um das Abo ihres You tube Channels.

Die Auferstehungskirche hat eine neue Musikerin.

Das DRK Corona Testzentrum in Barmbek wird ab 1.11.21 wieder geöffnet. Die geplanten Öffnungszeiten sind wie gehabt variabel, i.d.R. Montags Abends und Samstags Vormittags, zu den jeweils aktuell verfügbaren Terminen und der Anmeldung gelangt man über diese Homepage: <https://www.drk-hamburg-nordost.de/> Für die kostenpflichtigen Testungen werden 14€ €, die vorab online gezahlt werden können. Einige Personengruppen sind von den Koten befreit. Die Testergebnisse sind offiziell anerkannt und für 3-G-Angebote nutzbar.

Die Freiwilligenagentur berichtet von einer gestiegenen Nachfrage von Menschen, die sich freiwillig engagieren möchten.

Die Freiwilligenbörse ist in 2022 erst am 8.5. als Präsenz- und Online Veranstaltung geplant.

Es stehen noch Mittel für die Qualifizierung von Freiwilligen und deren Anleiter*innen zur Verfügung.

Die Köster-Stiftung richtet Mitte 22 eine (Klein)Buslinie für Senioren ein, die als Start den Dulsberg und das Ziel südliches Ohlsdorf hat. Örtliche Wohnungsunternehmen unterstützen die Anschaffung des Busses. Beim Bezirksamt soll ein Förderantrag eingereicht werden.

Das Projekt Senioren digital des Bezirkssenioresenbeirates wird von verschiedenen Seniorenorganisationen des Stadtteils unterstützt. Im ersten Schritt werden die Bedarfe der Senioren erfasst (Hardware/Schulung).

Die Barmbeker Ini gegen Rechts plant zwei Veranstaltungen zur Woche des Gedenkens in 2022 und wird auf den Ratschlag wegen einer Kooperation zukommen.

Bei Op de Wisch können größere Veranstaltungen wegen der 3G Regelung derzeit nicht stattfinden. Gruppenangebote und Beratung sind gesichert.

Im Schlicksweg wurde jetzt das letzte Baufeld für 70 WE ausgeschrieben. Vorgabe ist die Integration einer Baugemeinschaft.

St. Gabriel hat sich an einer offenen Impfkation beteiligt und an zwei Terminen mehr als 500 Teilnehmer*innen gehabt.

In der Christus-Gemeinde wird ab 1.12. ein neuer Pastor mit einer halben Stelle tätig: C.Pieper

Im Bürgerhaus wird der Kurs „Deutsch für Ausländer*innen“ noch bis 31.12. als 3 G geführt, danach Umstellung aller Angebote auf 2G

ausblick: Die Anhandgabe der Gartenparzelle im neu organisierten KGV Am Grenzbach ist noch nicht erfolgt.

6. Verschiedenes

Der Ratschlag macht keine (Weihnachtszeit)Pause.

Frau Zander wünscht sich mehr Infoveranstaltungen für Ungeimpfte. Bitte an Frau Zander wenden, wenn eine gemeinsame Planung denkbar ist.

Aus dem Regionalausschuss: Fahrradwege an den großen Kreuzungen sollen umgehend eingefärbt werden. Es wird eine Ampel auf der Fuhle zwischen Q 21 und Penny installiert

Ulli Smandik berichtet von einer Stellenausschreibung der fluwog für eine*n Sozialarbeiter*in. Bei Interesse an der Ausschreibung bitte bei Ulli Smandik anfragen.

Frau Zander bittet dem Protokoll nachfolgende Hinweise zum Thema Testen bei Kindern und Jugendlichen aus der aktuellen Verordnung beizufügen:

Siehe § 10h Negativer Coronavirus-Testnachweis für Einrichtungen, Betriebe und Angebote mit Publikumsverkehr

2. Im Übrigen gelten die Vorgaben des § 10d. Soweit in dieser Verordnung nichts anderes bestimmt ist, sind Kinder bis zur Vollendung des siebten Lebensjahres von der Erbringung eines negativen Coronavirus-Testnachweises befreit; diese Befreiung gilt ferner für Schülerinnen und Schüler, die eine Schulform nach dem Dritten Teil Zweiter Abschnitt des Hamburgischen Schulgesetzes vom 16. April 1997 (HmbGVBl. S. 97), zuletzt geändert am 11. Mai 2021 (HmbGVBl. S. 322), oder diesen entsprechende Schulformen der anderen Länder besuchen.

FAQ Hamburg Seite

Müssen Kinder und Jugendliche Testnachweise vorzeigen, wenn Sie an 3G- oder 2G-Angeboten teilnehmen?

(Stand: 9. September 2021 00:00 Uhr)

Nein. Kinder unter sieben Jahren müssen keinen negativen Coronavirus-Testnachweis vorzeigen. Sie sind von der Testpflicht befreit. Ebenfalls befreit sind Schülerinnen und Schüler, wenn sie einen Schülerschein vorzeigen oder ihren Schulbesuch bestätigen können.

Haben bei 2G- Angeboten auch Personen unter 18 Zugang, die nicht geimpft oder genesen sind?

(Stand: 22. Oktober 2021 00:00 Uhr)

Ja. Die bestehende Ausnahmeregelung für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre wurde verlängert, unabhängig davon, ob es sich um einen Schüler oder eine Schülerin handelt. Auf den Status als Schülerin oder Schüler kommt es nur an, wenn eine Testung als Zugangsvoraussetzung vorgesehen ist, beispielsweise beim 3-G-Zugangsmodell. Schülerinnen und Schüler gelten in Hamburg grundsätzlich als getestet, weil sie zwei Mal wöchentlich in der Schule einen Antigentest (Reihentestung) machen.

Termine:

- o **Stadtteilrat** Barmbek-Nord: 15. 12. 21 ||| 23.02. | 11.05. | 24.08. | 26.10. | 14.12. | Immer Mittwoch · Immer 19 Uhr · Stadtteilschule Helmuth Hübener · Benzenbergweg 2 (ausgeschildert)
- o **Stadtteilgespräch** Barmbek-Nord 2022: 16. FEB | 18. MAI | 14. SEP | Immer Mittwoch · Immer 19 Uhr · Gemeindesaal der Kirchengemeinde Nord-Barmbek · Gemeindesaal · Tieloh 26 MI, 16.2.: Barmbek 2050: Friesennerz? Sonnenbrand? Spätestens seit der Bundestagswahl 21 kann mit dem Verfehlen des Klimaziels für 2030 gerechnet werden. Wie sieht so eine Klimakatastrophe eigentlich aus? Was erwartet uns? Was bedeutet sie für unseren Alltag?
- o **Barmbeker Ratschlag**: Jeden 2. DI im Monat | Immer Dienstag · Immer 10 Uhr · Café der Köster-Stiftung · Meisenstraße 25

Die Protokolle des Barmbeker Ratschlags sind hier zu finden:

<http://www.barmbek-nord.info/barmbek-nord/barmbeker-ratschlag.htm>

Sie möchten die Ratschlag-Protokolle sofort zugeschickt bekommen?

Das geht so:

1. Folgenden Text kopieren:

Ich möchte die Protokolle des Ratschlags an diese Adresse geschickt bekommen.

Auf die Datenschutzerklärung des Bürgerhauses [<http://www.bürgerhaus-barmbek.de/datenschutz>] bin ich hingewiesen worden. Ich akzeptiere sie.

Darüber hinaus bin ich damit einverstanden, dass meine Mailadresse an Organisationen aus dem Barmbeker Ratschlag weitergegeben wird, wenn diese den Protokollversand zeitweise oder dauerhaft übernehmen.

2. Den Text in eine Mail einfügen und an info@koester-stiftung.de senden